

Steyler wollen Kräfte bündeln

ORDEN Aus einer Fusion wollen die Steyler Missionare neue Energie schöpfen. Ein wichtiger Schritt in die Zukunft. Pater Stephan Dähler wird Vorsteher einer neuen Grossprovinz.

ANDREAS FAESSLER
andreas.faessler@zugerzeitung.ch

Denkt man an Ordensgemeinschaften, so fallen einem wohl als erstes die Benediktiner, Franziskaner, Zisterzienser oder Kapuziner ein, die seit vielen Jahrhunderten in uralten Klöstern tätig sind. Doch fanden auch im Verlaufe des 19. Jahrhunderts Ordensgründungen statt, welche in recht kurzer Zeit zu beachtlicher Grösse angewachsen sind. So eine Ordensgemeinschaft sind die Steyler Missionare, offiziell «Gesellschaft des Göttlichen Wortes» genannt. 1875 vom hl. Pater Arnold Janssen (1837–1909) im niederländischen Steyl bei Venlo an der Grenze zu Deutschland gegründet, wurde aus dem Orden im Laufe der Jahre eine internationale Gemeinschaft, zu welcher neben den Missionaren auch zwei Schwesternkongregationen gehören. Für das Steyler Missionswerk stehen heute auf allen fünf Kontinenten über 10 000 Brüder und Schwestern aus 75 Ländern im Dienst. Zu ihren Haupttätigkeiten gehören unter anderem die Verkündigung von Gottes Wort, die Förderung des interkulturellen Dialoges und der Einsatz für die Armen.

Ihre Aktivitäten in der Schweiz nahmen die Steyler Patres im Jahre 1920 auf. In Steinhausen im Kanton Zug gründeten sie ihr erstes Missionshaus: Sie kauften die ehemalige Pension Rigiblick auf dem Schlossberg. Das Gebäudeensemble diente fortan der Rekonvaleszenz der Mitarbeiter des Generalrates und den Steyler Studenten in Rom. Ab 1941 war das Missionshaus Maria Hilf in Steinhausen sowohl Redaktion als auch Vertriebsstelle der von Gründungsvater Janssen ins Leben gerufenen Illustrierten «Stadt Gottes». Die Marienburg in Thal bei Rheineck SG ist seit 1929 im Besitze der Steyler Missionare und ist die zweite grosse Niederlassung in der Schweiz.

Ein wichtiger Zusammenschluss

Im Jahr 2016 unternimmt die Ordensgemeinschaft der Steyler einen wichtigen Schritt für die Zukunft: Am Tag der Arbeit, dem 1. Mai, startet der Fusionsprozess der österreichischen mit der schweizerischen Ordensprovinz zur so genannten



1920 gründeten die Steyler Missionare das Missionshaus Maria Hilf in Steinhausen ZG. Es war ihre erste Niederlassung in der Schweiz.
Bild Maria Schmid

Provinzial Pater Stephan Dähler

ZUR PERSON fae. Pater Stephan Dähler (Bild) wurde in Gais AR geboren und wuchs auf dem elterlichen Bauernhof auf. Er besuchte das von den Steyler Missionaren gegründete Gymnasium Marienburg in Thal bei Rheineck SG. Seine Matura legte Stephan Dähler an



der Stiftsschule in Einsiedeln ab. In Maria Enzersdorf bei Wien absolvierte Dähler sein Noviziat und das Theologiestudium am dortigen Steyler Missionshaus St. Gabriel, eine der wichtigsten Niederlassungen im deutschsprachigen Raum. Hier legte Stephan Dähler 1999 sein ewiges Gelübde ab. In den zwei Jahren zuvor hatte er im westafrikanischen Togo

seine ersten Erfahrungen als Missionar gesammelt. Ab 1999 war Dähler für sechs Jahre an der Pfarrei zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit in Wien-Favoriten tätig, welche im Besitz der Steyler Missionsschwestern ist. Dort stand er im pastoralen Dienst und erteilte Schulunterricht. Seine Priesterweihe im Jahre 2000 erhielt Dähler in St. Gabriel. 2007 wurde der Appenzeller zum Rektor der Steyler Gemeinschaft Marienburg in Thal ernannt. Am 1. Mai 2013 wurde er Vorsteher der Schweizer Provinz der Steyler Missionare als Nachfolger von Pater Hans Weibel, der in Lateinamerika seine Tätigkeit als Missionar aufnahm. Ab 1. Mai 2016 wird Pater Stephan Dähler Provinzial der neu gegründeten mitteleuropäischen Provinz, die aus der Fusion der schweizerischen und der österreichischen Provinz entsteht (siehe Hauptartikel).

Mitteleuropäischen Provinz (EUC). Die Steyler beabsichtigen, mit diesem Zusammenschluss Kräfte zu bündeln und so gestärkt zu wachsen. «Als erster Schritt in diesem Prozess wird ein gemeinsamer, verbindender Provinzrat gebildet», teilen die Steyler Missionare hierzu mit. Dennoch würden die beiden bisher eigenständigen Provinzen eine gewisse Selbstständigkeit behalten, indem sie je eine eigene Missionsprokur und eine eigene Rechnungsstelle behielten. «Dieses Modell ermöglicht ein langsames, kontinuierliches Zusammenwachsen», sagt Pater Stephan Dähler, welcher vom Generalrat der Steyler Missionare in Rom für die kommenden drei Jahre zum Vorsteher der neu entstehenden Provinz gewählt worden ist (siehe Kasten). Somit steht Pater Dähler als Provinzial insgesamt 122 Mitbrüdern vor, die auf 10 Niederlassungen in der Schweiz, in Österreich, Kroatien und Frankreich verteilt sind. Der unmittelbar bevorstehende Zusammenschluss der beiden Provinzen zur EUC beginnt am 1. Mai mit einem Festakt im Steyler Missionshaus St. Rupert im österreichischen Bischofshofen.

Fasnacht



Hansruedi Kleiber

Mer stehn zmittst drin im Faschnachtsfieber. / Mir isch zwor d Rue im Grund gno lieber. / Doch jä - i frai mi au am Fasnachtstriibe, / drum han i afo Värslu schriibe. Es isch mer klar, mir sin ja do z Lozärn / I ha die Schtadt au rüüdig gärn.

Als Bebbi aber solls mer gschtattet si, / so wien is glehrt ha z Basel am mim Rhy. / D Fasnacht isch dert e bitzli speeter / mit Schnitzlbängg und viel Zezeeter. / Z Lozärn gohst luschtig zue und här, / me nimmt do s Läbe nit so schwär.

MEIN THEMA

E Männer-Club duet is regiere, / still und brav, ohni z plagiere. / Bi Lozärn Tourismus isch me froh, / dass d Asiate bin is s Gäld dien liige lo. / S KKL schribt wyter rooti Zahle, / s Dach isch gflüggt - kai Grund zem Prahle!

Au d Jesuitere muess me saniere, / me ka jetzt nur drum umme flaniere. / Uff em griene Mätteli dernäbe / soll e Box firs Theater wärbe. D Salle Modulable wänn si dert plaziere. / Mir graut davor - denn kasch dert nimme go spaziere!

In der Kirche goht schiins nit alles rund, / si dängge noch iber die letschti Schtund. Der Papscht Franziskus aber isch e Hitt. / Bi däm mache alli pletzig mit. / Är iberziggt mit Esprit und mit Charme. / Do wirts de maichste ums Härz ganz warm.

Es isch e wunderscheeni Zyt / Fir all die viele ploggte Lyt. / Das muess me ha - das derf au si! / Dr Alltag holt is bald wider i. / Als Basler aber muess i gschtöh - mi Härz wird waich, / wenn i dängg an Morgestraich.

P. Dr. Hansruedi Kleiber SJ ist verantwortlich für die Jesuitenkirche, Dekan und Leiter des Pastoralraumes Luzern.

Diese Schnitzelbank ist zu hören unter: www.facebook.com/horizonte.unilu

STADT LUZERN

RÖMISCH-KATHOLISCH

Hofkirche St. Leodegar: Sa 17.15; So 8.00 Laudes, 8.30 Stillsamt, 11.00 Gugger-Mäss, 17.15 Vesper (deutsch), 18.00.
Jesuitenkirche: So 7.00 (Sakristei Jesuitenkirche), 15.00 und 17.00 (Franziskanerkirche).
Klosterkirche Wesemlin: Sa 16.30 (Betagtenzentrum); So 8.00, 10.00.
St.-Peters-Kapelle: So 9.00 franz. (jeden 2. und 4. So im Monat), 10.00 ital.
St. Anton/St. Michael: Sa 18.00 (St. Anton); So 9.00 (St. Michael), 10.30 (St. Anton).
St. Johannes, Würzenbach: So 10.30 Guggermesse.
St. Josef, Der Maihof: So 10.00.
St. Maria zu Franziskanern: So 9.00, 11.00.
Bruchmattkapelle: So 9.15 (1. So im Monat).
St. Karl: So 10.00.
Unterkirche: jeden 4. So im Monat 10.00 tschech., jeden 3. und 4. Sa im Monat 18.00 poln., jeden 2. Sa im Monat 18.00 engl., philippin.
St. Paul: Sa 17.30; So 10.00.
Littau, Pfarrkirche: Sa 18.00; So 10.00.
Reussbühl, St. Philipp Neri: Sa 17.30; So 10.00, 10.00 Kinderkirche.
Staffelhof: Sa 15.30.
Kloster Gerlisberg: So 17.00.
Kantonsspital: So 9.45 (Hörsaal).
Gemeinschaft St. Anna: So 10.00.
Mariahilfkirche: So 11.00 spanisch.
Pflegeheim Steinhof: So 9.30.
Elisabethenheim: Sa 16.30.
Sentikirche: Sa 14.30 (jeden 1. Sa im Monat); So 8.00, 9.50 tridentinische Messe.

EVANGELISCH-REFORMIERT

Gemeindehaus Würzenbach: So 11.15, B. Hänni.
Matthäuskirche: So 10.00, B. Hänni.
Eglise française: So 10.00, M. Bridel.

CHRISTKATHOLISCH

Christuskirche Muegg: Sa 17.30 Eucharistiefeier zur Lichtmess.

KANTON LUZERN

RÖMISCH-KATHOLISCH

Adligenswil: Sa 18.00 (1. Sa im Monat); So 9.30.
Aesch am See, St. Luzia: Sa 19.30.
Altshofen: Sa 17.00.
Baldeg: So 10.00.

Ballwil, St. Margaretha: Sa 17.30; So 10.00.
Beromünster, St. Stephan: Sa 17.45; So 10.15.
Stiftskirche St. Michael: So 8.15, 9.30, 19.30.
Bramboden, St. Antonius: So 10.30.
Buchrain, St. Agatha: So 10.00.
Buchs, St. Andreas: Sa kein Gottesdienst.
Büron, St. Gallus: Sa 18.00.
Buttisholz, St. Verena: Sa 19.00; So 10.30.
Dagmersellen, St. Laurentius: So 10.15. - Kapelle Eiche: Sa 17.00.
Dierikon, Dreifaltigkeit: Sa 18.30.
Doppleschwand, St. Nikolaus: So 9.00.
Ebersecken: So 8.30.
Ebikon, St. Maria: Sa 17.00; So 10.00.
Egolzwil-Wauwil: Sa 17.00; So 10.30.
Eich, Pfarrkirche: Sa 19.00; So 10.00.
Eigenthal, Marienkapelle: So 10.30.
Emmen, St. Mauritius: So 9.45, 12.00 MCPL.
Betagtenzentrum Emmenfeld: Sa 15.30. - Emmenbrücke, St. Maria: Sa 15.00 vietnam., 17.30; So 9.30 ital. - Gerliswil: Sa 17.30; So 10.00. - Betagtenzentrum Alp: So 10.00. - Bruder Klaus: Sa 17.30; So 10.00.
Entlebuch: Sa 9.00 (1. und 3. Sa im Monat), 18.30 (ausser 1. Sa im Monat); So 10.30.
Finsterwald: So 9.00 (ausser 1. So im Monat).
Romoos: Sa 19.30 (nur 1. Sa im Monat).
Eschenbach, Pfarrkirche: Sa 17.00; So 9.30.
Klosterkirche: So 7.30.
Escholzmatt, St. Jakob: Sa 19.30; So 9.30.
Ettiswil, Pfarrkirche: Sa 17.00; So 10.15.
Flühli, St. Josef: Sa 19.30.
Geiss: Sa 17.30.
Gettnau, hl. Theresia vom Kinde Jesu: So 8.45.
Geuensee, St. Nikolaus: Sa 19.00 (3. Sa im Monat); So 9.15.
Gormund, Wallfahrtskirche: So 8.00.
Greppen, St. Wendelin: So 10.00.
Grossdietwil: Sa 17.30; So 9.30.
Grosswangen, St. Konrad: Sa 17.00; So 9.15.
Heiligkreuz: Sa 19.30; So 9.30.
Helbühl, St. Wendelin: Sa 19.30.
Hergiswald, Wallfahrtskirche: So 10.00.
Hergiswil, St. Johann: So 9.30.
Hertenstein, Stella Matutina: So 8.00.
Hildisrieden: Sa 19.15; So 9.30.
Hitzkirch, St. Pankratius: Sa 19.00 (1. Sa im Monat); So 10.00.
Hochdorf, St. Martin: Sa 17.00; So 10.30, 19.30.
Hohenrain, St. Johannes: So 9.15.
Horw, Pfarrkirche: Sa 16.30 (Blindenheim), 18.00 (Steinmattli); So 10.30.
Inwil, St. Peter und Paul: So 9.30.
Kastanienbaum, Bruderklausekirche: So 9.00.
Kleinwangen: Sa 19.00.

Knutwil, Pfarrkirche: Sa 17.30; So 10.30.
Kriens, St. Gallus: Sa 10.30; So 9.30. - Bruder Klaus: Sa 17.00; So 11.00. - St. Franziskus: So 11.00.
Langnau bei Reiden, Marienkirche: So 9.00. Luthern: So 9.30.
Luthern Bad, Wallfahrtskirche: So 15.00.
Malters, St. Martin: Sa 19.00; So 10.15.
Marbach, Pfarrkirche: Sa 19.30; So 9.30.
Meggen, Piuskirche: So 10.45. - Magdalenenkirche: Sa 18.00.
Meierskappel, St. Maria: Sa 18.15 (jeden 3. Sa im Monat); So 9.15.
Menzau, St. Johannes: Sa 16.00 (Heim Weiermatte), 18.00; So 9.30.
Menzwangen: Sa 19.00; So 9.30.
Misibon: So 9.00 oder 9.30 (Tel. 041 917 13 76).
Nebikon: Sa 19.00; So 10.00.
Neudorf: So 9.00.
Neuenkirch, St. Ulrich: Sa 17.30; So 10.00.
Nottwil, Pfarrkirche: Sa 17.00 (1. u. 2. Sa im Monat); So 9.15. -

GOTTESDIENSTE

SPZ Nottwil: So 19.00, Pfr. E. Birrer.
Oberkirch: Sa 18.15 (3. Sa im Monat); So 10.30.
Perlen, St. Joseph: kein Gottesdienst.
Pfaffnau: Sa 19.30; So 9.30.
Pfeffikon, St. Mauritius: So 9.00, 17.30 ital.
Rain: Sa 17.00; So 10.00.
Reiden, Pfarrkirche: So 11.00.
Richenthal, Pfarrkirche: Sa 19.00.
Rickenbach, St. Margaretha: Sa 17.30; So 10.00.
Rigi Kaltbad, ref. Bergkirche: So 11.15.
Römerswil: Sa 19.00.
Romoos, Pfarrkirche: Sa 19.15; So 9.30.
Rothenberg, St. Barbara: Sa 17.30; So 10.00.
Root, St. Martin: So 10.00.
Ruswil, St.-Mauritius-Kirche und Bruderklause-Kirche, Sigigen: Sa 19.00 (Pfarrkirche); So 8.30 (Sigigen), 10.00 (Pfarrkirche).
Schachen, Kapelle Herz Jesu: So 9.00.
Schenken, Kapelle Namen Jesu: So 9.15.
Schlierbach, Rochuskapelle: kein Gottesdienst.
Schongau, Pfarrkirche: So 9.30. - Wallfahrtskirche: kein Gottesdienst.
Schötz/Ohmstal, Pfarrkirche: So 9.00.
Schüpfheim: Sa 18.30; So 9.30.
Schwarzenbach, St. Peter und Paul: Sa 19.15.
Sempach, St. Wendelin: Sa 19.00 (vor 1. So im Monat); So 9.00.
Sempach Stadt, St. Stefan: Sa 10.00 (Alterswohneim); So 10.00.

Sörenberg, St. Maria: So 10.00.
Sursee: Sa 17.30; So 10.30, 19.30. - Kreuzlikapelle: So 9.00 span. - Mariazell: Sa 8.00 Rosenkranz, 8.30; So 8.00, 16.00 Rosenkranz. - St. Urban, Klosterkirche: Sa 16.30 (Murhof), 18.30; So 9.30.
Triengen: Sa 17.30; So 9.30.
Udligenswil: So 9.30.
Uffikon, Jakobus der Ältere: So 9.00.
Ufhusen: Sa 19.00 (1. Sa im Mt.); So 9.30.
Vitznau, St. Hieronymus: So 9.30.
Werthenstein: So 9.00 (Seminarkapelle), 9.45.
Weggis, St. Maria: Sa 18.00; So 9.30.
Wikon: Sa 17.00. - Marienburg: So 8.00.
Willisau, Pfarrkirche St. Peter und Paul: Sa 9.00; So 8.00, 10.00.
Winkon-Reitnau-Attelwil: Sa 19.30 oder So 10.30.
Wolhusen, Pfarrkirche: Sa 19.00; So 9.30 (1. So im Monat, Steinhuserberg).
Zell, St. Martin: Sa 18.00; So 10.15.

EVANGELISCH-REFORMIERT

Emmenbrücke, Gerliswil: So 9.30, D. Rüegg.
Kriens: So 10.00, K. Däppen.
Malters: So 10.00, M. Tschabold.
Vitznau: So 9.15, T. Widmer.
Reiden und Umgebung: So 9.30, Prädikantin E. Hofmann.
Sursee: So kein Gottesdienst.
Unteres Suretal: So 10.00 (Bad Knutwil), Pfrn. A. Kornfeld.
Michelsamt: So kein Gottesdienst.
Oberer Sempachersee: So kein Gottesdienst.
Escholzmatt und Umgebung: So kein Gottesdienst.
Hochdorf: So 10.10, Pfr. Ch. Thiel.
Willisau: So 9.30, Prof. H. Reuter.
Hüswil: So kein Gottesdienst, s. Willisau.
Wolhusen: So 9.30, Pfr. R. Rolla.
Dagmersellen: So 9.30, Pfr. D. van Welden.

ANDERE KIRCHEN

THE INTERNATIONAL CHURCH OF LUCERNE Luzern (Zähringerstrasse 7): Interdenominational worship services, every Sunday at 10.30 a.m. with creche and Sunday school. All are welcome. Rev. Reagan Wilson, Tel. 041 240 29 64.
COMMUNITY OF EMMANUEL Luzern: Postfach 7149, 6000 Luzern 7; Sunday services: join local churches; for House Group, Bible Reading Fellowship

and sacramental needs (Anglican Rite). Contact: Tel. 078 911 11 43.
HEILSAMER LUZERN (Dufourstrasse 25): So 10.00.
EVANGELISCHE STADTMISSION Luzern (St.-Karli-Strasse 13): So 19.30.
EVANGELISCHES GEMEINSCHAFTSWERK (EGW) Ruswil (Hopöschchen): So 9.30 mit Abendmahl, M. Lauber, Hort, Sonntagschule.
FREIE EVANGELISCHE GEMEINDEN Horw/Kriens (Mattenhof Kriens): So 10.00, Hort.
Emmen (Moosühlstrasse 24): So 9.30, Info: www.feg-emmen.ch
Hochdorf (Aula Avanti): So 10.00.
Friedrich Entlebuch (Haus Soldanella): So 9.30, Predigt, Sonntagschule.
CHRISCHONA-GEMEINDE Sursee: So 10.00, Hort.
MARKUSKIRCHE Luzern (Haldenstrasse 31): So 10.00 mit Abendmahl, Kinderprogramm.
GEMEINDE FÜR CHRISTUS (Rotseehöhe 17): So 13.45 (in den Räumlichkeiten der FEG Emmen, Moosühlstr. 24, Emmen). Info: www.gfc-luzern.ch
LIGHTHOUSE CHAPEL INTERNATIONAL Littau (Grossmatte 7): Sunday service 10.00–12.00; contact: tel. 079 765 89 75.
CHRISTLICHES ZENTRUM ZOLLHAUS/CHARISMATIC CHURCH Luzern (Zollhausstrasse 5): So 9.30, Hort (Simultanübersetzung in ital. und franz.).
FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGE-ADVENTISTEN Luzern (Wesemlinrain 7): Sa 9.30–10.30 Bibelgespräch, 10.30 bis 11.30 Predigt.
VINEYARD Luzern (Stiftung Rodtegg, Gebäude SH, Rodteggstrasse 3, Luzern): Gottesdienste und Infos unter: www.vineyard-luzern.ch
MAZEDONISCH-ORTHODOXE KIRCHENGEMEINDE Triengen: Hl. Naum Ohrider, Gislstrasse 9; So 10.00.
CHRISTENGEMEINSCHAFT Ebikon (Kunstkeramik, Luzernerstrasse 71): So 9.30.
KIRCHE JESU CHRISTI DER HEILIGEN DER LETZTEN TAGE Luzern (Matthofstrand): So 9.00, 10.20 Sonntagschule.
ICF (INTERNATIONAL CHRISTIAN FELLOWSHIP) Luzern Kriens (Kino Broadway): So 10.30 mit Hort.
GEMEINDE CHRISTI Luzern (Bruchstrasse 10): So 10.00.
ANGLICAN CHURCH IN CANTON ZUG Zug (Reformed Church Alpenstrasse): Family services in English with Sunday school, 2nd and 4th Sunday of the month, 5.30 p. m., Info: tel. 041 780 25 33.
NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE Luzern (Mozartstrasse 13): So 9.30.